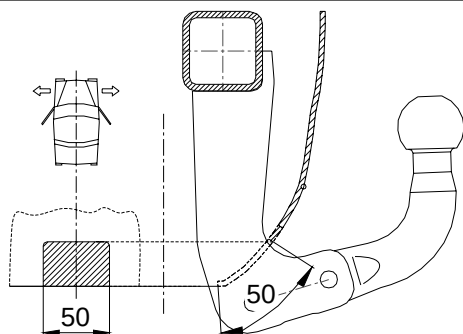


8. Kupplungskugel (2) und Steckerblech (8) am Querträger (1) mit Schrauben (14) und Muttern (16) verschrauben, ausrichten und Muttern bzw. Schrauben entsprechend dem Anzugsdrehmoment (siehe Seite 2) anziehen.
9. Fahrzeug in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

A



53296-KF265 (D) / 13.06.2007

kovil®

Kovil Oy

Taitajantie 2
FIN-57210 Savonlinna
Finland
Tel. +358-(0)15-578 40
Fax +358-(0)15-578 421

Montage- und Betriebsanleitung

Daten des Kraftfahrzeugs:

Hersteller: **Toyota**
Modell(e): **Corolla Verso; 03/2004 -**
Typ-Bezeichnung: **R1**

Daten der Kupplungskugel mit Halterung (KmH):

Produkt-Nr. (Ver.): **53296**
EG-Typ: **KF265**
EG -Nr: **e11*94/20*4972*00**
Zul. Stützlast S: **max 60 kg** (siehe Fahrzeugpapiere)
D-Wert D: **max 8,6 kN**
KmH-Gewicht: **16 kg**

Dieser D - Wert entspricht z.B. C = 1580 kg / zulässigen T = 1970 kg.
Maßgebend sind jedoch die Angaben des Fahrzeugbriefes/Fahrzeugscheins.
Der geprüfte D - Wert darf nicht überschritten werden.

D= D - Wert [kN]

T= Gesamtmasse des Zugfahrzeuges [kg]

C= Gesamtmasse des Anhängers - Stützlast (S) [kg]

$$D = T \times C \times 9,81 / ((T + C) \times 1000)$$

$$T = C \times D \times 1000 / ((C \times 9,81) - (1000 \times D))$$

$$C = T \times D \times 1000 / ((T \times 9,81) - (1000 \times D))$$

Die genehmigten Gewichtsdaten für die KmH sind auf dem Typenschild ersichtlich.

Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkupplung verwendet werden. Muss durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I, Nr. 5.10).

In nicht - EG - Ländern ist nach den dort geltenden Bestimmungen zu verfahren.

Die Anbauanweisung ist den Fahrzeugpapieren beizulegen.

Achtung:

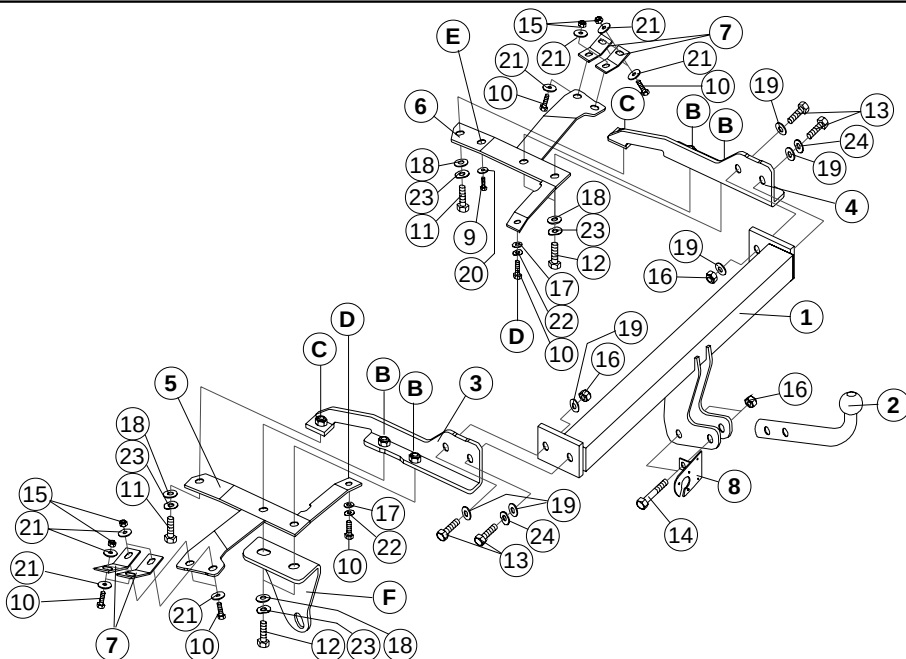
Die KmH ist ein Sicherheitsteil: Aus diesem Grunde ist es nicht zulässig, weder an der KmH selbst, noch an den fahrzeugspezifischen Befestigungsteilen, nachträgliche Veränderungen vorzunehmen. Dazu zählen insbesondere auch Nachbiegen, Schweißen oder mechanische Bearbeitungen.

Bei eventuellen Beschädigungen oder Verformungen durch Unfall, Aufsitzen oder Auffahren auf einen festen Gegenstand muss der komplette mechanische Lieferumfang einschließlich aller Befestigungsteile erneuert werden.

Der Kugeldurchmesser darf an keiner Stelle 49 mm unterschreiten (messbar mit Schieblehre, nicht mit Prüfring).

Um den Verschleiß der Kugel gering zu halten, ist diese vor Gebrauch stets zu fetten.

53296-KF265 (D) / 13.06.2007



Stückliste:

Pos Stück Benennung

1	1	Querträger
2	1	Kupplungskugel
3	1	Seitenteil links
4	1	Seitenteil rechts
5	1	Stütze links
6	1	Stütze rechts
7	4	Winkel
8	1	Steckerblech
9	1	Sechskantschraube M6 x 20
10	10	Sechskantschraube M8 x 25
11	2	Sechskantschraube M10 x 30
12	4	Sechskantschraube M10 x 50
13	4	Sechskantschraube M12 x 35
14	2	Sechskantschraube M12 x 60
15	8	Sechskantmutter M8
16	4	Sechskantmutter M12
17	2	Scheibe 8 x 16
18	6	Scheibe 10,5 x 20
19	6	Scheibe 13 x 24
20	1	Scheibe 7 x 22
21	16	Scheibe 9 x 28
22	2	Federscheibe für M8
23	6	Federscheibe für M10
24	2	Federscheibe für M12

(F1 Vorhandene Abschleppöse)

Anzugsdrehmomente:

M6 - 8.8.....	10 Nm
M8 - 8.8.....	30 Nm
M10 - 8.8.....	47 Nm
M12 - 8.8.....	90 Nm
M14 - 8.8.....	130 Nm
M16 - 8.8.....	195 Nm
M10 x 1,25 - 8.8...	40 Nm
M12 x 1,25 - 8.8...	70 Nm
M12 x 1,5 - 8.8.....	80 Nm
M14 x 1,5 - 8.8...	135 Nm

Achtung: Im Bereich der Anlageflächen der Anhängervorrichtung mit dem Kfz. muss Unterbodenschutz, Hohlraumkonservierung (Wachs) oder Dämmmaterial entfernt werden. Evtl. vorhandene Bohrspäne entfernen und blanke Karosserieteile (z.B. Bohrungen) mit Rostschutzfarbe nachbehandeln.

Montageanleitung:

Hinweis: Der Elektrosatz ist ein separater Lieferumfang. Der Einbau sollte parallel zur Montage der Anhängervorrichtung erfolgen.

- Im Kofferraum Bodenverkleidung, Zubehörkasten und Leiste an der Ladekante ausbauen.
Stoßfänger hinten ausbauen (im Kofferraum 1 Mutter an der Heckwand links und rechts, Schrauben bzw. Clipse links und rechts am Schmutzfänger und an der Radlaufschale, Schrauben bzw. Clipse an der Stoßfängerkante von unten).
Stoßfänger an der Radlaufschale außen abziehen und danach nach hinten wegziehen und vorhandene Leitung am Stoßfänger lösen.
Reserverad von unten ausbauen.
Abschleppöse **F** am Längsrahmen links ausbauen.
Auspuffanlage im hinteren Bereich aushängen und Wärmeabschirmblech lösen.
Luftklappe links und rechts ausbauen und 4+4 Verschlüsse an den vorhandenen Bohrungen (siehe Skizze / Winkel (7)) entfernen.
Pralldämpfer am Heckabschlussblech entfernen und entsorgen, vorhandene Schrauben wieder am Fahrzeug verschrauben.
- Falls vorhanden, Stopfen an den Schweißmuttern am Seitenteil links (3) und rechts (4) entfernen.
Seitenteil (3) und (4) von hinten in die Fahrzeuglängsrahmen einschieben.
Von unten Stütze links (5) und Abschleppöse **F** an den Punkt **B** mit Seitenteil (3), Scheiben (18), Federscheiben (23) und Schrauben (12) lose verschrauben.
Von unten Stütze rechts (6) an den Punkt **B** mit Seitenteil (4), Scheiben (18), Federscheiben (23) und Schrauben (12) lose verschrauben.
(Hinweis: vorhandene Löcher **B** bei Bedarf mit $\varnothing 12\text{mm}$ Spiralbohrer aufbohren, Rostschutz beachten!).
Stütze (5) / (6) an den Punkt **C** mit Seitenteil (3) / (4), Scheiben (18), Federscheiben (23) und Schrauben (11) und an den Punkt **D** mit vorhandenen Muttern am Fahrzeug-Querrahmen, Scheiben (17), Federscheiben (22) und Schrauben (10) lose verschrauben.
- Winkel (7) von dem Luftklappe-Öffnung links und rechts aus an den vorhandenen Bohrungen anlegen und mit den Stützen (5) und (6) und der Karosserie mittels Schrauben (10), Scheiben (21) und Muttern (15) lose verschrauben.
- Querträger (1) an den Seitenteil links (3) und rechts (4) mit Schrauben (13), Scheiben (19), Federscheiben (24) und Muttern (16) lose verschrauben.
- Anhängervorrichtung ausrichten und alle Muttern bzw. Schrauben entsprechend dem Anzugsdrehmoment (siehe Seite 2) anziehen.
- Luftklappe, Auspuffanlage und Wärmeabschirmblech wieder einbauen, am Punkt **E** Wärmeabschirmblech mit Scheibe (20) und Schraube (9) verschrauben.
- Stoßfänger nach Skizze **A** anzeichnen und ausschneiden und Stoßfänger wieder einbauen.